



INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN
INSTITUTE FOR ADVANCED STUDIES
Vienna

Forschen in und mit vielen Sprachen?



universität
wien

Sozio-translatorische Zusammenarbeit in der qualitativen Sozialforschung

Beate Littig

Senior Fellow, IHS

&

Franz Pöchhacker

Univ.-Prof., ZTW



Überblick

- Bezüge
- Qualitative Forschung
 - Forschungsmethoden
 - ‘qualitativ’ → interpretativ
- Optionen
 - ELF vs. Translation
 - Dolmetschen vs. Übersetzen
 - Dolmetschmodi
 - Technikeinsatz
- Integration im Forschungsprozess



Bezüge

- **Behr Dorothee** **04/10**
Fragebogenübersetzungen in der Sozialforschung – ein unterschätzter Prozess?
 - QUAN – QUAL
 - Theorie – Praxis **29/11**
- **Socio-Translational Collaboration in Qualitative Inquiry: The Case of Expert Interviews**
Beate Littig and Franz Pöchhacker
Qualitative Inquiry 2014 20: 1085
 - = gleiche Prämisse
 - = gleicher Ansatz (Kooperation)
 - ≈ Kontexte



“Qualitative” Forschung

Interviews:

- Narrative Int.
- Fokussierte Int.
- Problemzentrierte Int.
- ExpertInnen-Int.
-
- Gruppendiskussion

Dokumente:

- Text
- Bilder
- Artefakte
-

(teilnehmende)

Beobachtung:

- Verdeckt
- Offen
- (Ethnographie)

Mehrsprachigkeit?



“Qualitative” → Interpretative Forschung

Phänomen,
Ereignis

Interview

Auswertung

Zeit



Konstruktion 1. Ordnung

Konstruktion 2. Ordnung

Mit Dolmetschung: Vervielfältigung der Konstruktionen

Optionen

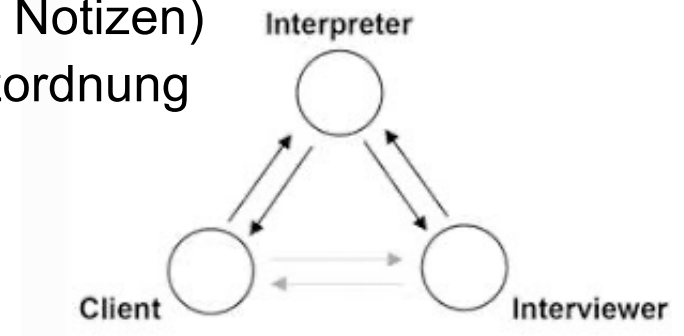
- Englisch als Lingua franca
- 'Translation' ('Sprachmittlung')

Übersetzen Dolmetschen

= die Translation eines **einmalig** (i. d. R. mündlich) **dargebotenen Textes der Ausgangssprache** in einen nur **bedingt kontrollierbaren** und infolge Zeitmangels **kaum korrigierbaren Text der Zielsprache**.

Kade
(1968)

Modi: • konsektiv (+/- Notizen)
Sitzordnung





Optionen

- Englisch als Lingua franca
- 'Translation' ('Sprachmittlung')

Übersetzen Dolmetschen

= die Translation eines **einmalig** (i. d. R. mündlich) **dargebotenen Textes der Ausgangssprache** in einen nur **bedingt kontrollierbaren** und infolge Zeitmangels **kaum korrigierbaren Text der Zielsprache**.

Kade
(1968)

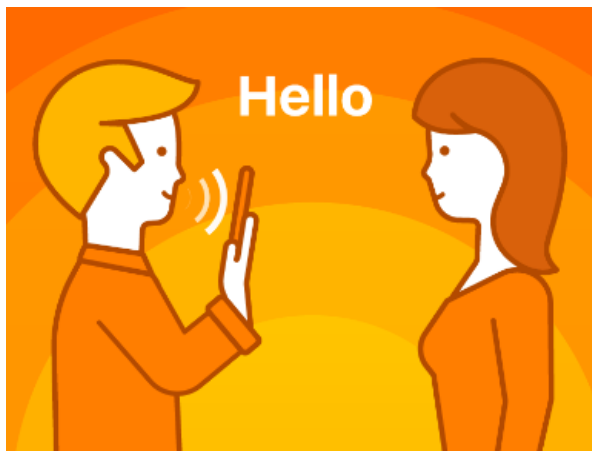
- Modi:
- konsekutiv (+/- Notizen)
 - simultan (+/- Technik)

Optionen

- Technikeinsatz

vor Ort Ferndolmetschen

MÜ-Apps PFA



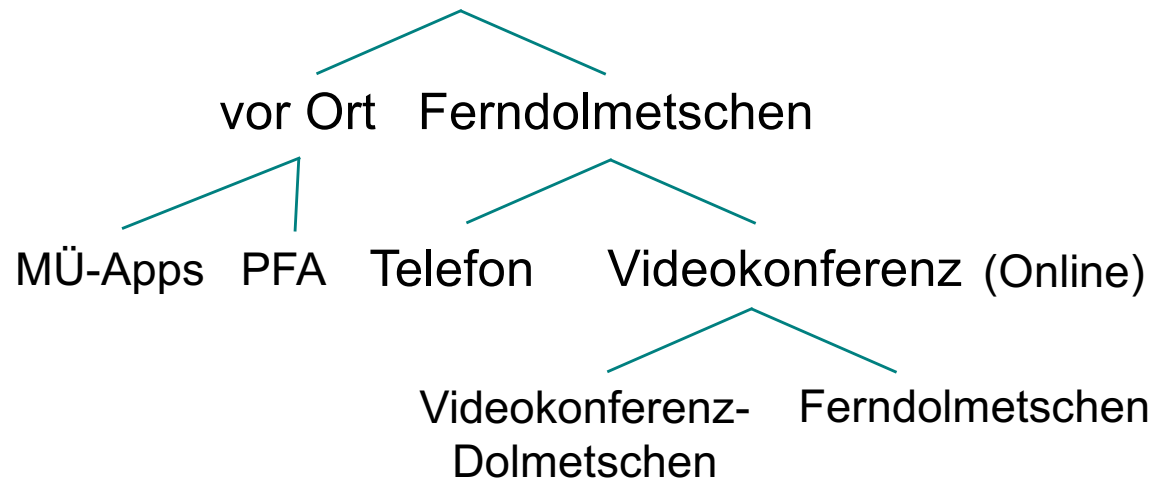
“Flüsterkoffer”



Qualität?

Optionen

- Technikeinsatz





Integration im Forschungsprozess

Forschungsphase	Integration von Translation
Forschungsdesign	Planung zeitlicher und finanzieller Ressourcen sowie von Human-Ressourcen; ggf. vertiefter Spracherwerb der Interviewer; Kooperation mit DolmetscherIn über das gesamte Projekt oder nur teilweise Einsatz von Co-InterpretIn ggf. Einschulung von DolmetscherIn



Integration im Forschungsprozess

Forschungsphase	Integration von Translation
Datengenerierung	<p>Bei Kooperation mit DolmetscherIn: Klärung der Rollen; Sitzordnung im Gespräch; On-line-Interview?</p> <p>Konsekutives Dolmetschen oder simultanes Flüsterdolmetschen?</p> <p>Ausreichend Zeit für jedes Interviews einplanen</p> <p>Datenschutz beachten (ggf. mit Vereinbarung)</p>



Integration im Forschungsprozess

Forschungsphase	Integration von Translation
Datenauswertung	Transkription des Interviews sowie ggf. Übersetzung; Überprüfung der Übersetzung; Kollaboration mit DolmetscherIn oder Co-Interpreten
Berichtlegung	Sorgfältige Auswahl und ggf. Übersetzung von Zitaten